

## Tritonus Brass war musikalisch und theologisch unterwegs



**Der Weg zur Krippe**, die Geburt Jesu und die daraus resultierende Freude über den Erlöser der Welt fanden in den Kompositionen und den wohlgelungenen Interpretationen durch das zwölfköpfige Bläserensemble Tritonus Brass (Foto: Anna Weinzierl) am Sonntag in Heilig Kreuz ihren Niederschlag. Der Programmaufbau, abwechselnd in meditativer Ruhe und festlichem Trompetenglanz, verlieh dem Abend eine wohldozierte Spannung. Interessant waren hier besonders die Bezüge zu bekannten Advents- und Weihnachtsliedern, Bekanntheitsqualitäten steigerten hier das Musikerlebnis. Christian Hopfner, der Leiter des Ensembles, ein kundiger Bearbeiter für verschiedene Blechbläserformationen, lotete die verschiedenen Register der einzelnen Instrumente aus und verwob sie zu einem homogenen und ansprechenden Klang. Neben dem musikalischen Erlebnis klang auch der theologische Bezug, der Heilsgedanke, grundgelegt in der Geburt des Herrn an, wie es zu Beginn Stadtpfarrer Franz Pfeffer formulierte. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren für dieses Erlebnis in die Kirche gekommen.

*Christoph Lickeder*